

# Unsere KIRCHE



GEMEINDEBRIEF DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE IN HAMBURG - NEUENFELDE

April – Mai 2009

## OSTERN

### Das müssen wir feiern!

Das älteste Fest am Ort  
und für Christen das wichtigste

### Neuenfelder Ostermorgen

Ein Fest für Groß und Klein

#### Familiengottesdienst

»Christ ist erstanden, das Licht der Welt!« Munter macht die Osterbotschaft, festlich erleuchtet die Osterkerze, Erwachsene und Kinder schmücken den Altar und bringen ein Kreuz zum Blühen, die Taufe macht alle wie neu geboren. Danach Ostereiersuchen für Kinder. *Ostersonntag, 12.4., 9.30 Uhr, Kirche*

### Neuenfelder Osterabend

Ein Fest für die Ohren

#### Musicalsongs und Osterworte

Zur Feier dieses Hochfestes begeistern die StageArt-Gesangsstudenten Sabrina Weber und Florian Voss mit beliebten Melodien aus Musical und Film, begleitet von Douglas J. Rice am Klavier. Dazwischen gibt Pastor Ralf Jenett österliche Lebensworte zu bedenken – ein hochmusikalischer Festgottesdienst. *Ostermontag, 13.4., 19.30 Uhr, Kirche*



## EIN HARTZ FÜR KINDER



**W**artezimmer. Ich blättere nachlässig in einer ausliegenden Zeitschrift. Nichts, was mein Interesse fesselt. Lustig, dass man bei so flüchtiger Aufmerksamkeit sogar Schlagzeilen liest, die gar nicht da stehen. »Ein Hartz für Kinder«. Ein Moment innerliches Kichern; dann der Kontrollblick. – Nein, da steht wirklich nicht, wie sich's umgangssprachlich gehört, »Ein Herz für Kinder«, sondern das Wortspiel, über das ich gedankenverloren gestolpert bin.

Die Autorin hat gewonnen. Ich lese, dass 2,5 Millionen Kinder in Deutschland vom Armengeld leben, im Volksmund »Hartz IV«. Vierjährige sollen da nach den 2008 geltenden Sätzen täglich mit 2,57 Euro vollwertig und ausreichend satt gemacht werden, bei fast täglichen Alarmpfeifen von der Preisfront.

Politiker gibt's sogar, die diesen Skandal schön rechnen, allein erziehenden Müttern vorrechnen, sie müssten halt intelligenter einkaufen, statt zu klagen.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



### »Luther erleben«

*3-Tage-Ausfahrt für Erwachsene*  
Bis zu 44 Personen können mit der Kirchengemeinde Luther erleben: sein Geburts- und sein Sterbehaus in Eisleben, die Lutherstadt Wittenberg mit Luthers Wohnhaus, Stadt- und Schlosskirche samt »Thesentür« und die majestätische Wartburg in Eisenach, Ort der ersten Bibelübersetzung Luthers. Ziel ist, Luther und seine Zeit lebendig zu erfahren. *Sonntag, 6.9., 7 Uhr bis Dienstag, 8.9., 20 Uhr, Gesamtpreis für Busfahrt, Eintritt und alle Führungen, Unterkunft (nur Doppelzimmer), Frühstück und Abendessen im Hotel Kloster Helfta/Eisleben: 185 Euro pro Person. Verbindliche Anmeldungen werden angenommen ab Dienstag, 14.4., 9 Uhr bei Käthe Quast, Nincoper Str. 119 (Telefon 745 94 32) oder alternativ bei Inge Gerdau, Marschkammer Deich 64 (Telefon 745 93 43).*

## Feiern Sie mit!

Programm  
liegt  
bei



## EIN HARTZ FÜR KINDER



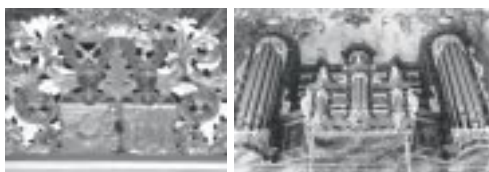
Der Weg zu Wahrheit und Gerechtigkeit beginnt damit, dass wir die Dinge beim Namen nennen. Dieses »Hartz für Kinder« stellt von Monat zu

Monat mehr eine Verletzung des Menschenrechts auf Nahrung durch die Bundesrepublik Deutschland dar. Je unmöglicher es den Benachteiligten unter uns wird, ihre Kinder menschenwürdig aufzuziehen, umso dringender wird dieser Verdacht.

Solange sich hinter dem rührseligen »Herz für Kinder« das knallharte »Hartz für Kinder« verstecken kann, ist »Brot für die Welt« durchaus auch eine innerdeutsche Forderung.

Diesen Worten Michael Walters möchten wir hinzufügen: Gerade in Zeiten wie diesen wird wichtig, dass wir unter uns eine Stadtteildiakonin haben, die in den wachsenden Nöten mit ihrer Sozialberatung hilft: seit nunmehr zwei Jahren Uschi Hoffmann, erreichbar in ihrer wöchentlichen Sprechstunde montags im Gemeindehaus im Seehof (14-16 Uhr, Urenfleet 1) und telefonisch unter der Nummer 701 52 08. Scheuen Sie sich nicht, gehen Sie hin, rufen Sie Uschi Hoffmann an. Denn wir in der Kirche, wir haben ein Herz, ein Herz für Kinder – und nicht nur für sie.

*Herzliche Grüße aus dem Pastorat von Ulrike und Ralf Jenett*



## Neuenfelder ORGELMUSIKEN

Nun beginnt sie wieder, die neue Saison der »Neuenfelder Orgelmusiken«. Zu Beginn sind folgende Künstler an unserer Arp-Schnitger-Orgel zu hören:

- 5.4. Hilger Kespohl (Neuenfelde)
- 3.5. Aeja Son (Korea/Hamburg)
- 7.6. Eckhard Manz (Kassel)

Das detaillierte Jahresprogramm liegt in Gemeindehäusern und Kirche aus und steht im Internet: [www.schnitgerorgel.de](http://www.schnitgerorgel.de)  
1. Sonntag in den Monaten April bis Dezember, 16.30 Uhr, Kirche, Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

## »Klönsschnack«

Der neue Seniorenkaffee kommt gut an. Auf Wunsch werden Sie mit einem Kleinbus geholt und heimgebracht – alles ist für Sie völlig kostenlos. Also nichts wie hin, und bei Fahrdienstwunsch einfach rechtzeitig vorher anrufen im Kirchenbüro (745 92 96).

**Ort?** Gemeindehaus im Seehof, Urenfleet 1. **Zeit?** Regulär am 1. Montag im Monat von 14.30 bis 16 Uhr. **Themen?**  
6.4. Kaffeehausmusik mit Streichtrio  
4.5. Quiz und Bilder zum Ortsjubiläum  
8.6. Gemeindegewand Briggitte



## Gründonnerstag

### Jesu Abschiedsessen

Am Vorabend seines Todes aß Jesus mit seinen Jüngern, bewusst zum letzten Mal, und machte daraus ein Zeichen: Mein Leib – für euch, mein Blut – für euch, zur Erinnerung an mich. Auferweckt gab er sich durchs Brotbrechen zu erkennen. Wir feiern: In seinem Mahl ist und wirkt er mitten unter uns.

*Gründonnerstag, 10.4., 19.30 Uhr, Kirche*

## Karfreitag

»Ich will hier bei dir stehen«

Am Tag der Kreuzigung Jesu erinnern wir uns an sein Sterben, dazu wird Stück um Stück der Altar entkleidet. In dem wir nicht fern bleiben, zeigen wir: Wir stehen zu dem, der aus Liebe zu uns starb und unsere schwere Strafe trug, damit wir Frieden hätten mit Gott.

*Karfreitag, 11.4., 9.30 Uhr, Kirche*



## Alter Klingelbeutel konserviert

Lange hat es gedauert, nun aber ist der älteste Klingelbeutel der Kirchengemeinde, ein samtrotes, aber zerschlissenes Exemplar mit aufgestickter Jahreszahl 1800 »konserviert«. Die Hamburger Stoffrestauratorin Gudrun Hildebrandt hat ihn behutsam und kunstvoll vor weiterer Zerstörung geschützt. In den Konfirmationsgottesdiensten am 19. April soll er erstmals seiner Gemeinde präsentiert, danach in einer Vitrine ausgestellt werden.

Der Klingelbeutel vor der Konservierung >

## Unsere Gottesdienste

### Hauptgottesdienst

Jeden Sonntag, 9.30 Uhr, Kirche  
Hier kommt diese Gemeinde zusammen, alt und jung, traurig wie fröhlich, und feiert Gemeinschaft im Gottvertrauen, begleitet von ihrer Arp-Schnitger-Orgel. Im Anschluss Kirchenkaffee im Gemeindehaus. Am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl, Eine-Welt-Stand und Kinderkirche (sonst mit Kindermaltisch und Krabbelteppich im Vorraum).

### Friedensgebet

Jeden Montag, 19.30 Uhr, Kirche  
Rund 20 Minuten Stille, Bibelworte, Gebete und Lieder im Kerzenschein, getragen von einem Team Ehrenamtlicher.

### Abendgebet im Seehof

Dienstags (an Schultagen), 19 Uhr  
Gemeindehaus im Seehof  
Singen, beten, hören auf die Bibel und auf ein christliches Buch aus unserer Zeit, abschließend gemeinsam eine Kleinigkeit essen oder trinken, und das alles wie die frühen Christen: an einem Tisch.

### JuGo – Der Jugendgottesdienst

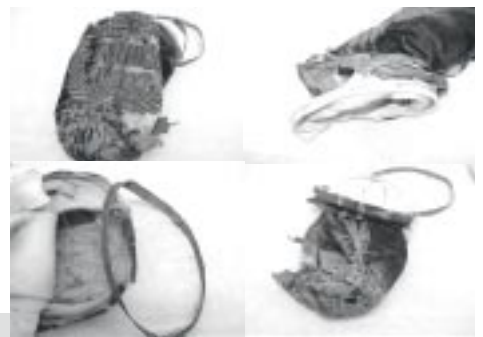
Jeden 1. Donnerstag im Monat  
19.30 Uhr, Kirche  
Für Jugendliche und jung Gebliebene: Gottesdienst der Gemeindejugend und Bülkau-Freunde (Ev. Jugend Elbdörfer) mit Gitarrenliedern, vorbereitet von einem Team. Thema ist in der Regel der aktuelle Monatspruch. Mit Imbiss und Büchertisch im Gemeindehaus und Fahrdienstangebot.

### Chilling Church

Letzter Sonntag im Monat  
18.30 Uhr, Kirche  
Ruhiger Gottesdienst auf Bodenkissen um ein Kerzenkreuz im Altarraum, mit Gitarrenliedern, geleitet von Thomas(e) Weidmann.

### AufWIND-Gottesdienst

Alle zwei bis drei Monate  
Sonntags, 9.30 Uhr, Kirche  
Nächste Termine: 26.4. und 14.6.  
Ein Gottesdienst zum Aufatmen für alle, mit leichten Liedern aus unserer Zeit, begleitet vom MusikTeam, und einer offenen Zeit für eigene Erfahrungen an besonders gestalteten Stationen. Thema ist je ein Wort aus Jesu Bergpredigt, interessant ins Spiel gebracht.





# AufWIND

26. April

Wie du mir, so ich dir ... ?

14. Juni

Hass-Spirale und (k)ein Ausweg?

Der neue Sonntagsgottesdienst – mit offener Zeit für eigenes Tun an Stationen, einem Musikteam und leichten Liedern aus unseren Tagen, kurzum: Aufwind für die Seele. Thema sind Worte aus Jesu Bergpredigt, zur Vergeltung am 26.4., am 14.6. zur Feindesliebe.

26.4., 14.6., 9.30 Uhr, Kirche

## 1. Mai ist Kindertag

Am 1. Mai ist wieder für alle Kinder der Kindertag rund um die Kirche. Er beginnt um 9.30 Uhr mit dem munteren Familiengottesdienst zur Jahreslosung: »Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich!« Auch an die Taufe wird dabei erinnert. Wer mag, bringe seine Taufkerze mit. Danach warten bis

16 Uhr Hüpfburg, Eisenbahn, Bonbon-Mann, zahlreiche Bastel- und Essensangebote und viele weitere kostenlose (!) Attraktionen auf die kleinen Besucher und ihre großen Begleiter. Glanzlicht ist die Chance, sich anzumelden zum Schnupper-Wochenende im Freizeithaus Bülkau vom 29. bis 31. Mai, solange der Vorrat an Plätzen reicht.

Traditionell bieten wir den Begleitern der Kindertagsbesucher ein Kuchenbuffet. Wir freuen uns daher sehr über Kochenspenden der Gemeindeglieder.

16 Uhr Hüpfburg, Eisenbahn, Bonbon-Mann, zahlreiche Bastel- und Essensangebote und viele weitere kostenlose (!) Attraktionen auf die kleinen Besucher und ihre großen Begleiter. Glanzlicht ist die Chance, sich anzumelden zum Schnupper-Wochenende im Freizeithaus Bülkau vom 29. bis 31. Mai, solange der Vorrat an Plätzen reicht.



## Altkleider für Bethel

Wieder kann die Kirchengemeinde Neuenfelde – dank der Hilfe vieler Ehrenamtlicher – Altkleider sammeln, die die Anstalten in Bethel unterstützen. Bitte geben Sie keine Lumpen ab! Näheres erklärt Ihnen das beigelegte Blatt. 11. bis 15. Mai (Montag – Freitag), Gemeindehaus bei der Kirche und Gemeindehaus am Seehof, jeweils von 9 – 12 und 14 – 18 Uhr

## Große Kinderkirche

für alle Kinder am ersten Sonntag im Monat: Beginn im Gottesdienst in der Kirche um 9.30 Uhr, fortgesetzt im Gemeindehaus; immer gibt es etwas zum Mitnehmen mit nach Hause:



- 5.4. **Alle feiern an einem Tisch**
  - 19.4. (Konfirmation) **Gott hat mich wunderbar gemacht !**
  - 3.5. **Kopfkissen wird Gedenkstein**
  - 7.6. **Mit Händen sprechen**
- Kontakt: Rosel Quast (31 97 58 10)



## Wer macht mit ???

Wir wollen zusätzlich zur Kinderkirche an einem weiteren Sonntag im Monat eine Kinderbetreuung während des Gottesdienstes anbieten. Die Kinder sollen in der Zeit nur beaufsichtigt werden. Es gibt kein Programm. Wer dabei mitmachen möchte, melde sich bitte bei Familie Hoppenz (745 69 83). Wir freuen uns auf eure Mitarbeit!

## Gesprächskreise

»neu anfangen«



> **Gemeindehaus bei der Kirche**  
14.5 Auf Gottes Treue bauen – (Psalm 146)

20 Uhr, 2. Donnerstag im Monat

> **Gemeindehaus am Seehof**  
11.5. Sterbehilfe aus der Sicht eines Theologen (Pastor Ralf Jenett)

19 Uhr, 2. Montag im Monat

## »Maisingen«

Vier Chöre im Frühlingskonzert  
Zwei Damen- und zwei Herrenchöre lassen wieder ein buntes, fröhliches Frühlingsprogramm erklingen: der Damenchor Neugraben, der Frauenchor Eidelstedt, die Liedertafel »Frohsinn« Francop und der Männergesangsverein »Sängergelust Scheideholz« aus Neugraben. Programme werden vorab in den Geschäften ausgelegt. Der Eintritt ist frei. Sonntag, 17.5., 16.30 Uhr, Kirche



## »Der Himmel geht über allen auf ...«

Das Himmelfahrtsfest feiern die sieben Süderelbe-Kirchengemeinden in diesem Jahr zusammen im Freilichtmuseum am Kiekeberg – mit einem fröhlichen Familiengottesdienst für alle, Jung und Alt. Auch für hungrige und durstige »Mäuler« ist gesorgt, und anschließend gibt es ein Programm für Groß und Klein! 21.5., Museum am Kiekeberg (Rosen-garten-Ehestorf, Am Kiekeberg 1). Gottesdienst darin ab 10 Uhr im Hof Meyn. Bitte den Schildern zum Seiteneingang des Museums folgen, dort ist der Eintritt für Gottesdienstbesucher frei!



## TelefonSeelsorge

0800 - 111 0 111

0800 - 111 0 222

24 Stunden täglich

anonym, vertraulich, gebührenfrei



## Pfingsten – Fest der Laienpredigt Sprachenwunder und »Pingsten op Platt«

So fing die Kirche zu Pfingsten an: mit Menschen ohne Predigtausbildung, die wagten, anderen trotzdem von Jesus zu predigen. Und was geschah? Sie trafen genau die Sprache der Leute, der Funke sprang über, die Kirche wuchs, und das mächtig. Grund genug, dies auch bei uns zu Pfingsten zu versuchen. Im Gottesdienst mit Sprachenwunder predigt Pfingstsonntag Amray (Ea) Wendt (31.5., 9.30 Uhr). Pfingstmontag werden im Gottesdienst »Pingsten op Platt« verschiedene Neuenfelder Sprecher/innen die frohe Botschaft von Jesus »op Platt vertellen« (1.6., 17 Uhr).



